



→ TOTAL LOKAL

Post von frischen Omas und Opas

In letzter Zeit häufen sich die Geburtsanzeigen aus dem Freundeskreis. Henry, Till, Tom und Vincent Leonard sind die jüngst angezeigten Erdenbürger. Dass es sich ausschließlich um Knaben handelt, ist natürlich Zufall. Weniger zufällig fungieren nicht die Eltern, sondern die Großeltern als Absender der Anzeigen. Das liegt an deren und unserem Alter. Als frische Omas und Opas berichten sie mit berechtigtem Stolz über die Enkelchen. Auch erfährt man von den Großeltern Einzelheiten, die die Eltern nicht so rasch anvertrauen: über die umsichtige Frühchen-Behandlung in der Wedauer Klinik, über prä- und postnatale High-Tech-Inspektionen, über Milchpumpen und Einschlafsauger. Auch den Versand von ersten Porträtfotos haben Omas und Opas fest in der Hand. Wir freuen uns jedes Mal mit ihnen über das Familienglück. Selbst nicht in so einer beneidenswerten Opa-Lage pflege ich meine Opa-Freunde zu verblüffen; ich wäre ihnen eigentlich weit voraus. Schließlich wurde ich schon als Student am Eingang zum Berliner Jazz-Keller „Eierschale“ begrüßt mit „Na, Opa, wat willst du d'n hier?!“

HOS